

Markterhebung zur deutschen E-Learning-Branche

MMB veröffentlicht erstes „E-Learning-Wirtschaftsraking“

(Essen, 1. Oktober 2008) Auf Basis einer Branchenerhebung, die das MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung durchgeführt hat, lässt sich erstmals der Gesamtumsatz der deutschen E-Learning-Wirtschaft beziffern. Demnach beläuft sich der Umsatz der E-Learning-Kernbranche im Jahr 2007 auf rund 139 Millionen Euro. Der Umsatzzuwachs der Branche wird mit 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr beziffert.

Zur Entwicklung des Marktvolumens im E-Learning gab es bisher nur vage Anhaltspunkte, obwohl die junge Branche mittlerweile eine stabile Zahl etablierter Unternehmen vorweisen kann. Eine aktuelle MMB-Recherche ergab etwa 200 Adressen von Unternehmen, die sich dezidiert als E-Learning-Anbieter verstehen bzw. in diesem Markt ein Hauptgeschäftsfeld aufweisen. Es kann aber davon ausgegangen werden, dass die tatsächliche Zahl bei etwa 250 E-Learning-Firmen liegen dürfte.

Insgesamt 45 Unternehmen haben sich an der jetzt veröffentlichten MMB-Erhebung beteiligt und ihre Umsätze für die Jahre 2006 und 2007 übermittelt.

Rechnet man die Summe der auf dieser Basis ermittelten Umsätze auf 200 Unternehmen hoch, ergibt sich ein Branchenumsatz von insgesamt 139,2 Millionen Euro im Jahr 2007 und eine Umsatzsteigerung von etwa 15 Prozent gegenüber 2006. Nimmt man die Gesamtzahl mit 250 E-Learning-Unternehmen an, liegt der Umsatz im Jahr 2007 bei 167,0 Millionen Euro.

Die deutsche E-Learning-Branche beschäftigte im Jahr 2007 hochgerechnet knapp 2.000 festangestellte Mitarbeiter. Das sind 13 Prozent mehr als 2006.

Das Ranking sowie ausführliche Ergebnisse – u. a. zur Verteilung der Umsätze auf einzelne E-Learning-Geschäftsfelder – und Hinweise zur angewendeten Methode der Hochrechnung sind als *MMB-Branchenmonitor* erschienen und auf der Website des MMB-Instituts unter www.mmb-institut.de erhältlich.

PRESSMITTEILUNG

Ansprechpartner:

MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung, Essen
Torsten Fritsch M.A.
Tel.: ++49(0)201-72027-0
info@mmb-institut.de
www.mmb-institut.de

Veröffentlichung honorarfrei, Belegexemplar oder Hinweis auf URL erbeten.

Das MMB-Institut für Medien- und Kompetenzforschung beteiligt sich an der Gestaltung des Wandels zur Wissensgesellschaft – auf Basis verlässlicher Daten, die im Rahmen von Studien mit innovativen Instrumenten erhoben werden. Die Untersuchungsergebnisse präsentieren aktuelle Themen und Trends und bieten eine fundierte Grundlage nachhaltiger Empfehlungen für Entscheider in Politik und Wirtschaft.

MMB wurde 1996 als „Michel Medienforschung und Beratung“ in Essen gegründet und verfügt neben dem Hauptsitz in der Ruhrgebietsmetropole über ein Büro in Berlin.

Das MMB-Team besteht neben dem Inhaber und Geschäftsführer Dr. Lutz P. Michel aus derzeit sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die einen vorwiegend kommunikations- und sozialwissenschaftlichen Hintergrund haben.

Das unabhängige, private Forschungsinstitut arbeitet im Auftrag von Unternehmen, Institutionen und öffentlichen Einrichtungen.

Unsere aktuellen Forschungsthemen beziehen sich auf die Verknüpfung von Arbeitswelt und Medien, auf Berufsbilder sowie auf die Entwicklung und Optimierung von Bildungskonzepten. Im Einzelnen arbeitet MMB derzeit auf den folgenden Themenfeldern:

- Arbeitsmarktforschung
- Qualifikationsbedarfs- und Berufsforschung
- Standortanalysen
- Digitales Lernen
- Begleitforschung / Evaluation
- Medienforschung
- Bildungs- und Kompetenzforschung

In diesem Rahmen führt MMB empirische Untersuchungen durch, veranstaltet Expertenhearings, moderiert Gesprächsrunden und leitet daraus Handlungsempfehlungen und Konzepte ab.